

Zugang und Öffnungszeiten

Der Eintritt ist frei.

Vor den Veranstaltungen kann das LebensPhasenHaus besichtigt werden. Die Senioren-Technik-Begleiter des Kreissenorenrats Tübingen bieten jeden Freitag von 13 bis 17 Uhr Führungen an.

Online-Übertragung

Die Vorträge werden im Livestream übertragen. Zugang erhalten Sie über die Veranstaltungsseite des LebensPhasenHauses:

<https://lebensphasenhaus.de/de/angebot/events/>

Wegbeschreibung

LebensPhasenHaus
Rosenau 9 (neben dem Hofgut Rosenau)
72076 Tübingen

Das Haus ist barrierefrei zugänglich.
Parkplätze sind vorhanden (Parkscheinautomat)

ÖPNV

Buslinien 5, 13 und 17 bis zur Haltestelle "Botanischer Garten" oder "Auf der Morgenstelle".
Von dort ist das LebensPhasenHaus zu Fuß zu erreichen.

Kontakt

Barbara Kley

Stadtseniorenrat Tübingen e. V.
E-Mail: kley@stadtseniorenrat-tuebingen.de

Dr. Sybille Hartmann, Dr. Manuel Haus

Bürgerprojekt Zukunft Tübingen
E-Mail: koordination@buergerprojekt-tuebingen.de

Jesse Berr, Dr. Alexander Haensch, Manuel Höflein

LebensPhasenHaus
E-Mail: info@lebensphasenhaus.de



In Kooperation mit:



LEBENSPHASENHAUS



Treffpunkt: LebensPhasenHaus

Wie wollen wir in Zukunft leben?



Veranstaltungen 2024

www.stadtseniorenrat-tuebingen.de
www.buergerprojekt-tuebingen.de
www.lebensphasenhaus.de

Wenn der Wind des Wandels weht ...

„Wenn der Wind des Wandels weht, bauen die einen Mauern und die anderen Windmühlen“ – so lautet ein Sprichwort.

Die dramatischen Veränderungen der letzten Jahre haben uns gelehrt, dass Mauern bauen definitiv nicht mehr hilft: Nicht bei der Bewältigung gesellschaftlicher und politischer Herausforderungen, nicht gegen Seuchen und Kriege. Und schon gar nicht, um dem Klimawandel, dem Zusammenbruch von Ökosystemen und den daraus resultierenden Fluchtbewegungen zu begegnen. Es lässt sich nicht mehr bestreiten, dass es „jetzt ungemütlich wird“ auf unserer Erde (Ulrich Brand), dass „die Welt brennt und ertrinkt vor unseren Augen“ (Antonio Guterres).

„Wo aber Gefahr ist, wächst das Rettende auch.“ Diese Einsicht von Friedrich Hölderlin kann uns ermutigen, das Rettende zu fördern und zu unterstützen. Höchste Zeit also, den Wind des Wandels zu nutzen und unser tägliches Leben und Wirtschaften nachhaltig und solidarisch zu gestalten. Nur wenn uns das gelingt, werden wir Zukunftschancen gewinnen und vielleicht sogar weiterhin ein gutes Leben führen können. Wie aber könnte ein solches gutes Leben dann aussehen? Welche Gewohnheiten müssen wir verabschieden und welche neuen Freiräume können wir uns schaffen? Diesen Fragen widmet sich unsere diesjährige Vortragsreihe „Treffpunkt: LebensPhasenHaus“. Wir wollen Ihnen neue Entwicklungsmodelle vorstellen, vor allem aber auch praktische Beispiele für zukunftsfähige Produktions- und Lebensweisen vor Ort. Und wir freuen uns darauf, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen!

Barbara Kley
Dr. Sybille Hartmann
Dr. Manuel Haus
Jesse Berr
Dr. Alexander Haensch
Manuel Höflein

Programm

Freitag, 8. März 2024, 17 Uhr

Das Frauenbild im Wandel – vorwärts oder wieder zurück?

"Sternchen"-Stunde mit Gästen am Frauentag
Talkrunde im LebensPhasenHaus

Freitag, 12. April 2024 17 Uhr

Der lange Weg vom Stehzeug zum Fahrzeug

Anita Gaiser, Projektmanagerin von
teilAuto Neckar-Alb eG, Tübingen

Freitag, 10. Mai 2024, 17 Uhr

Der stille Abschied vom bäuerlichen Leben – Gesellschaftlicher Wandel am Beispiel einer Familie

Prof. Dr. Ewald Frie, Professor für Neuere Geschichte,
Universität Tübingen

Freitag, 14. Juni 2024, 17 Uhr

Vieles geht auch „Ohne“

Sybille Hartmann, Bürgerprojekt Zukunft Tübingen, und
Alex Nolte, Speicher umgedacht, Tübingen

Freitag, 12. Juli 2024, 17 Uhr

Haagtor space – ein Platz wird verwandelt

Julia Romberg und Katrin Kössl, Initiative Haagtorplatz

Freitag, 13. September 2024, 17 Uhr

Kinder – wir haben die Wohnung geschrumpft!

Talkrunde zum Thema Wohnraum im Wandel
Alexander Haensch diskutiert mit seinen Gästen und dem
Publikum

Freitag, 11. Oktober 2024, 17 Uhr

Die Genossenschaft „Neustart: solidarisch leben + wohnen“ und der Verein „Solidarisches Stadtteilgesundheitszentrum Tübingen e.V.“

Freitag, 8. November 2024, 17 Uhr

Hitze – die unterschätzte Gefahr

Dr. med. Klaus Wild, Dr. med. Claudia Raichle, Fachärzte
für Innere Medizin, Geriatrie, Palliativmedizin, Berater für
Ethik im Gesundheitswesen
Initiative Hitzeschutzbündnis

Freitag, 6. Dezember 2024, 17 Uhr

Medizinische und psychologische Aspekte guten Alterns

Apl. Prof. Dr. Gerhard W. Eschweiler, Oberarzt der
Tübinger Universitätsklinik für Psychiatrie und
Psychotherapie, Ärztlicher Leiter des Geriatriischen
Zentrums

